

Situation des Wasserhaushalts im Freistaat Sachsen

Bericht vom: 30.04.2024

Herausgegeben von: Abteilung Wasser, Boden, Kreislaufwirtschaft
Anzahl der Seiten: 7
Berichtszeitraum: 23.04. bis 30.04.2024
Datenbereitstellung durch: Deutscher Wetterdienst (DWD), Landestalsperrenverwaltung (LTV),
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL)

1 Meteorologische Situation

1.1 Witterung und Wetterlage in der vergangenen Woche

Zu Beginn des Berichtszeitraumes sorgte schwacher Zwischenhocheinfluss für ruhiges Wettergeschehen in Sachsen und es blieb am 23.04. meist niederschlagsfrei. Ab dem 24.04. sorgte ein Tief über Norddeutschland mit feuchter und recht kühler Luft für wechselhaftes Aprilwetter. Am 24. und 25.04. fielen gebietsweise bis 7 mm Niederschlag. Ab dem 26.04. gelangte allmählich mildere Luft in die Region und es blieb bis zum Ende des Berichtszeitraumes meist niederschlagsfrei. Ein von der Biskaya zur Nordsee ziehendes Tief führte ab 27.04. deutlich wärmere Luftmassen nach Sachsen. Dabei wurden Temperaturen über 20 °C erreicht (Klitzschen 25,3 °C und Leipzig-Holzhausen 24,9 °C am 28.04., Bad Muskau 25,1 °C am 29.04.).

An einigen beobachteten Stationen wurde die vieljährige Monatssumme für April mit 100 bis 123 % erreicht bzw. überschritten. An anderen Stationen fielen 68 bis 99 % des für April üblichen Niederschlages. Dort war es zu trocken (siehe Tabelle A-1 im Anhang).

1.2 Aktuelle Wetterlage und Wetterentwicklung

Zwischen einem Tief über dem Westen Europas und einem Hoch über Osteuropa gelangt mit einer südlichen Strömung warme Luft nach Sachsen.

Heute scheint nahezu ganztägig ungestört die Sonne bei sehr warmen Temperaturen von 26 bis 29 °C, im Bergland von 19 bis 26 °C. In der Nacht zum Mittwoch ist es gering bewölkt oder klar. Die nächtlichen Tiefsttemperaturen fallen auf 15 bis 10 °C, örtlich bis auf 8 °C. Am Mittwoch ist es heiter bei Höchstwerten von 25 bis 29 °C, im Bergland von 19 bis 24 °C. In der Nacht zum Donnerstag sinken die Temperaturen bei geringer Bewölkung auf 14 bis 9 °C und es bleibt niederschlagsfrei. Am Donnerstag herrscht neben einigen Quellwolken viel Sonnenschein, am Nachmittag und frühen Abend treten in Westsachsen einzelne Schauer mit geringer Gewitterneigung auf. Die maximalen Temperaturen liegen bei 23 bis 27 °C, im Bergland bei 17 bis 21 °C. In der Nacht zum Freitag ist es wechselnd bewölkt, im Vogtland gibt es einzelne Schauer mit Niederschlagssummen zwischen 5 und 10 mm. Die Tiefsttemperaturen bewegen sich bei 14 bis 8 °C. Am Freitag gibt es regional Schauer sowie einzelne Gewitter, lokal eng begrenzt treten Starkregen sowie kleinkörniger Hagel auf. Die Höchstwerte betragen 20 bis 24 °C, im Bergland 15 bis 20 °C. In der Nacht zum Samstag schauert es nur noch vereinzelt. Die nächtlichen Temperaturen gehen auf 12 bis 7 °C zurück. Von Freitag bis Samstag früh werden gebietsweise um 5 mm, örtlich 10 mm Niederschlag erwartet. Für Samstag bis Montag werden lokal Schauer und Gewitter angekündigt.

2 Hydrologische Situation

2.1 Oberirdischer Abfluss

Zu Beginn des Berichtszeitraumes (23.04. um 12 Uhr) lagen die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf MQ(April) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	20	bis	85 % des MQ(Monat),
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	45	bis	60 % des MQ(Monat),
Schwarze Elster:	65	bis	95 % des MQ(Monat),
Mulde:	20	bis	35 % des MQ(Monat),
Weißer Elster:	25	bis	50 % des MQ(Monat),
Spree:	45	bis	60 % des MQ(Monat),
Lausitzer Neiße:	30	bis	35 % des MQ(Monat),
Elbe:	40	bis	50 % des MQ(Monat).

In allen sächsischen Fließgewässern stellte sich mit kleineren Schwankungen eine leicht fallende Tendenz der Wasserführung ein. Während des gesamten Berichtszeitraumes bewegten sich die Durchflüsse an den Pegeln unterhalb der MQ(Monat)-Werte, teilweise deutlich darunter.

Die niederschlagsarme Witterung der vergangenen Woche ließ die Anzahl der Pegel im Niedrigwasserbereich wieder etwas ansteigen. Aktuell wird an 8 (5 %) von 149 ausgewerteten Pegeln ein Durchfluss unter MNQ(Jahr) registriert. An weiteren 31 Pegeln (21 %) ist das MNQ(Jahr) fast erreicht.

Heute früh (30.04. um 7 Uhr) lagen die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf MQ(April) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	15	bis	60 % des MQ(Monat),
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	40	bis	55 % des MQ(Monat),
Schwarze Elster:	55	bis	70 % des MQ(Monat),
Mulde:	15	bis	30 % des MQ(Monat),
Weißer Elster:	20	bis	40 % des MQ(Monat),
Spree:	35	bis	55 % des MQ(Monat),
Lausitzer Neiße:	25	bis	30 % des MQ(Monat),
Elbe:	30	bis	40 % des MQ(Monat).

Die für die kommenden Tage vorhergesagten Niederschläge werden kaum abflussrelevant sein, sodass sich die Wasserführung in den Fließgewässern nicht wesentlich ändern wird.

Die Durchflüsse der **sächsischen Elbepiegel** fielen mit kleineren Schwankungen während des gesamten Berichtszeitraumes kontinuierlich. In den kommenden Tagen wird die Wasserführung der Elbe weiter etwas fallen.

Die 72-Stunden-Vorhersagen für die Elbepiegel sowie die aktuellen Informationen zur Entwicklung der hydrologischen Lage sind auf der Informationsplattform des Landeshochwasserzentrums im Internet veröffentlicht. Wasserstände und Durchflüsse an den sächsischen Pegeln können unter »[Aktuelle Wasserstände Sachsen](#)« abgerufen werden.

Aktuelle Wasserstände und die Wasserstandsvorhersage des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Elbe ist auch auf der Website des Elektronischen Wasserstraßen-Informationsservice (ELWIS) unter »[Wasserstände & Vorhersagen](#)« zu finden.

Die monatlichen Untersuchungsergebnisse zur chemischen Gewässergüte für ausgewählte sächsische Fließgewässer sind unter Wasserbeschaffenheit der Fließgewässer im »[Gewässerkundlichen Monatsbericht](#)« veröffentlicht.

2.2 Bodenwasserhaushalt

Die Messung der Bodenfeuchte erfolgt an den vier Bodendauerbeobachtungsflächen (BDF) kontinuierlich mittels Bodenfeuchtesensoren, die in verschiedenen Tiefenstufen installiert sind. Aus den gemessenen Bodenfeuchten und bodenphysikalischen Kennwerten wird für die vier BDF-II-Standorte der pflanzenverfügbare Wasservorrat im Wurzelraum und der aktuelle Auffüllstand des Bodenwasserspeichers abgeleitet. Die Messwerte werden monatlich aktualisiert. Anfang April war ein leicht absinkender bis konstanter Trend der Bodenfeuchten zu beobachten.

Die Messwerte können unter »[Informationen zur Bodenfeuchte](#)« abgerufen werden.

2.3 Grundwasser

Am 29.04. überschritten ca. 43 % der ausgewerteten 532 Messstellen den monatstypischen Grundwasserstand um durchschnittlich 23 cm (Medianwert). Im April des Vorjahres betrug die Überschreitung 19 cm an 45 % der ausgewerteten Messstellen.

Die Grundwasserstände können unter »[Aktuelle Grundwassersituation](#)« abgerufen werden.

2.4 Talsperren und Speicher

In Tabelle A-3 im Anhang ist der Inhalt ausgewählter Talsperren und Speicher der LTV zusammengestellt. Bei den Talsperren und Speichern ist das Stauziel zu 93 bis 100 % erreicht. In den Talsperren Rauschenbach und Lehmühle erfolgt die behördlich genehmigte Vergrößerung des Betriebsraumes bis 2027 im Rahmen der Ersatzwasserversorgung der Talsperre Lichtenberg.

Aktuelle Informationen und Messwerte zu den Stauanlagen der LTV können unter »[Talsperrensteuerzentrale](#)« abgerufen werden.

Abkürzungsverzeichnis

AS	Alarmstufe
BDF	Bodendauerbeobachtungsfläche
BfUL	Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft
DWD	Deutscher Wetterdienst
HHW bzw. HHQ	Äußerster Wasserstands- bzw. Durchflusswert, höchster bekannt gewordener Scheitelwert
HW bzw. HQ	Höchster Wasserstands- bzw. Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte (Monat bzw. Jahr) in der betrachteten Zeitspanne
IGHR	Gewöhnlicher Hochwasserrückhalteraum
LTV	Landestalsperrenverwaltung
MHW bzw. MHQ	Mittlerer höchster Wasserstands- bzw. Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte (Monat bzw. Jahr) in der betrachteten Zeitspanne (Beobachtungsreihe)
MNW bzw. MNQ	Mittlerer niedrigster Wasserstands- bzw. Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte (Monat bzw. Jahr) in der betrachteten Zeitspanne (Beobachtungsreihe)
MQ(Monat)	Mittlerer Durchflusswert des angegebenen Monats
MW bzw. MQ	Mittlerer Wasserstands- bzw. Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte (Monat bzw. Jahr) in der betrachteten Zeitspanne (Beobachtungsreihe)
NNW bzw. NNQ	Äußerster Wasserstands- bzw. Durchflusswert, niedrigster bekannt gewordener Tagesmittelwert
NW bzw. NQ	Niedrigster Wasserstands- bzw. Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte (Monat bzw. Jahr) in der betrachteten Zeitspanne (Beobachtungsreihe)
NWA	Niedrigwasseraufhöhung
Q	Durchfluss
SP	Speicher
TS	Talsperre

Tabelle A-1: Niederschlag

Berichtstag: 30.04.2024

Messzeit: 07.00 Uhr

Station	Vormonat: März			Berichtsmonat: April			Abweichung	
	Monatssumme			Normalwert*	Summe bis 29.04.		seit 01.11. 2023	
	Normalwert*	Messwert	Messw./Normalw.		Messwert	Messw./Normalw.	[mm]	[%]
[mm]	[mm]	%	[mm]	[mm]	[%]	[mm]	[%]	
Bad Muskau	45	17	37	32	32,0	100	111	43
Bertsdorf-Hörnitz	49	14	28	33	22,8	69	72	28
Görlitz	49	18	38	36	24,3	68	84	34
Aue	61	16	26	47	51,7	110	95	28
Chemnitz	52	17	33	41	29,9	73	135	47
Marienberg	67	21	32	52	53,8	103	76	20
Nossen	57	17	30	40	34,7	87	4	1
Klitzschen bei Torgau	44	17	38	30	29,7	99	110	45
Lichtenhain-Mittelndorf	56	16	28	39	47,9	123	97	30
Zinnwald-Georgenfeld	76	26	34	53	53,4	101	115	26
Dresden-Klotzsche	42	9	22	36	28,2	78	83	34
Hoyerswerda	49	16	33	33	33,0	100	91	35
Kubschütz, Kr. Bautzen	49	15	31	34	33,8	99	46	18
Leipzig/Halle	37	23	61	32	33,8	106	118	59
Plauen	39	8	21	34	35,6	105	37	17

* vieljährige Mittelwerte der internationalen Referenzperiode 1991-2020 für den jeweiligen Monat

Tabelle A-2: OberflächengewässerBerichtstag: 30.04.2024
Messzeit (MEZ): 07:00 Uhr

Pegel / Gewässer	W [cm]	Q [m³/s]	Q/ MQ(m) [%]	Q/ MNQ(a) [%]	Abweichung Q _{akt} -Q _{vorw} [m³/s]
Dresden / Elbe	114	165	32	149	-27,0
Kirnitzschtal / Kirnitzsch	42	0,774	44	125	-0,135
Porschdorf 1 / Lachsbach	52	2,01	50	225	-0,430
Elbersdorf / Wesenitz	38	1,46	59	198	-0,640
Dohna / Müglitz	14	0,609	14	245	-0,280
Ammelsdorf / Wilde Weißeritz	7	0,312	17	276	-0,146
Herzogswalde 2 / Triebisch	28	0,075	18	203	-0,100
Piskowitz 2 / Ketzerbach	46	0,363	55	203	-0,023
Merzdorf / Döllnitz	45	0,383	38	125	-0,062
Neuwiese / Schwarze Elster	84	2,26	70	769	-0,450
Schönau / Klosterwasser	17	0,289	59	199	-0,097
Zescha / Hoyersw. Schwarzwasser	48	0,611	57	185	-0,090
Großdittmannsdorf / Große Röder	47	1,40	54	224	-0,380
Golzern 1 / Mulde	99	19,8	21	148	-5,60
Zwickau-Pölbitz / Zwickauer Mulde	64	5,72	23	178	-0,410
Wechselburg 1 / Zwickauer Mulde	74	11,9	31	178	-1,40
Aue 1 / Schwarzwasser	91	2,43	20	180	-0,420
Chemnitz 1 / Chemnitz	28	0,961	19	147	-0,359
Nossen 1 / Freiburger Mulde	46	2,43	24	188	-0,770
Hopfgarten / Zschopau	36	3,11	23	193	-0,640
Lichtenwalde 1 / Zschopau	146	5,98	17	159	-0,900
Borstendorf / Flöha	52	3,41	22	197	-1,13
Adorf 1 / Weiße Elster	22	0,719	27	200	-0,331
Kleindalzig / Weiße Elster	54	7,99	40	162	-3,21
Mylau / Göltzsch	38	0,467	18	170	-0,133
Böhlen 1 / Pleiße	86	3,07	40	104	-0,390
Bautzen 1 / Spree	75	1,75	57	208	-0,140
Gröditz 2 / Löbauer Wasser	38	0,609	41	198	-0,176
Jänkendorf 1 / Schwarzer Schöps	36	0,296	38	224	-0,072
Holtendorf / Weißer Schöps	30	0,175	51	292	-0,017
Rosenthal 1 / Lausitzer Neiße	134	4,14	30	138	-1,12
Görlitz / Lausitzer Neiße	145	5,58	25	116	-0,870
Zittau 6 / Mandau	36	1,08	29	206	-0,230

Tabelle A-3: Talsperren und Speicher

Berichtstag: 29.04.2024

Messzeit: 7:00 Uhr

Talsperre	Inhalt bis Stauziel	Inhalt bis Vollstau	aktueller Inhalt	Proz. Füllung von Inhalt bis Stauziel	Tendenz zur Vorwoche
	Mio. m ³	Mio. m ³	Mio. m ³	%	Mio. m ³
TS Gottleuba	10,431	12,970	10,246	98	-0,031
TS Lehmühle	16,906	21,958	15,748	93	0,000
TS Klingenberg	14,139	16,116	13,523	96	0,042
TS Neunzehnhain 1	0,507	0,507	0,501	99	-0,006
TS Neunzehnhain 2	2,895	2,895	2,817	97	-0,026
TS Saidenbach	20,738	22,360	20,262	98	0,028
TS Lichtenberg	11,442	14,450	11,115	97	-0,084
TS Rauschenbach	14,220	15,200	14,145	99	0,019
TS Eibenstock	64,636	74,650	63,455	98	0,063
TS Cranzahl	3,016	3,096	2,909	96	-0,025
TS Carlsfeld	2,406	2,980	2,396	100	-0,013
TS Sosa	5,820	5,937	5,668	97	-0,029
TS Dröda	14,319	17,320	14,304	100	-0,041
TS Muldenberg	4,926	5,773	4,856	99	0,016
TS Werda	3,628	4,879	3,536	97	-0,003
TS Pöhl	52,830	61,980	52,976	100	-0,007
TS Bautzen	37,680	42,827	37,538	100	-0,299
TS Quitzdorf	16,480	20,927	16,016	97	-0,066
TS Altenberg	0,896	0,948	0,879	98	0,051

Bemerkungen:

TS Rauschenbach: Behördl. genehmigter Teileinstau des IGHR bis Stauziel 597,27 mNN mit Inhalt 14,22 Mio. m³ (+3,00 Mio.m³) bis 31.10.2026 im Rahmen der Ersatzwasserversorgung der TS Lichtenberg.

TS Lehmühle: Behördl. genehmigter Teileinstau des IGHR bis Stauziel 519,76 mNN mit Inhalt 16,90 Mio.m³ (+2,00 Mio.m³) bis 2027 im Rahmen der Ersatzwasserversorgung der TS Lichtenberg.

TS Gottleuba: Behördl. genehm. innerjährlicher Stauziel bis 422,59 müNN (10,430 Mio.m³) bis 15.06.2024.

TS Cranzahl: Behördl. genehm. innerjährlicher Stauziel bis 714,77 müNN (3,016 Mio.m³) bis 15.06.2024.

TS Sosa: Behördl. genehm. innerjährlicher Stauziel bis 637,70 müNN (5,820 Mio.m³) bis 15.06.2024.

TS Saidenbach: Behördl. abgestimmtes temporäres Stauziel bis 437,67 müNN (20,738 Mio.m³) bis 30.06.2024